



Pressemitteilung



KNOW FAKE - Europäisches ERASMUS+ Projekt zur Bekämpfung von Desinformationen: Eine dringende Antwort auf die Herausforderungen der Zeit

Lüneburg, 12.03.2024 - Inmitten eines zunehmend komplexen Informationsumfelds und einer beispiellosen Flut von Fehlinformationen ist es von entscheidender Bedeutung, dass europäische Partner sich zusammenfinden, um über Desinformationen aufzuklären. In diesem Kontext hat das ERASMUS+ Projekt "KNOW FAKE" das Ziel die Demokratie in Europa zu stärken und die Ausbreitung von Falschinformationen entgegenzuwirken.

Das Thema Desinformation hat in den letzten Jahren weltweit an Bedeutung gewonnen und ist insbesondere in den aktuellen geopolitischen Ereignissen präsent. Vom Einfluss auf Wahlen bis hin zum Konflikt in der Ukraine hat Desinformation erhebliche Auswirkungen auf die öffentliche Wahrnehmung und die politischen Entscheidungsprozesse. Darüber hinaus betrifft es auch den Alltag der Bürgerinnen und Bürger, die täglich mit falschen Informationen konfrontiert werden. Das ERASMUS+ Projekt "KNOW FAKE" hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieser Herausforderung zu begegnen. Durch die Entwicklung von pädagogischen Materialien, einem analogen und digitalen Kartenspiel und einem Handbuch mit pädagogischen Impulsen, zielt das Projekt darauf ab, das Bewusstsein für Desinformation zu schärfen und die Medienkompetenz der Bürgerinnen und Bürger zu stärken.

"Unser Ziel ist es, eine europäische Allianz gegen Desinformation aufzubauen und die Bürgerinnen und Bürger zu ermächtigen, falsche Informationen zu erkennen und entsprechend zu handeln", sagt Arnhild Zorr-Werner von der Stiftung Medien und Onlinesucht Lüneburg. "In einer Zeit, in der Desinformation weit verbreitet ist und ernsthafte Auswirkungen auf unsere Gesellschaft hat, ist es entscheidend, dass wir in Europa zusammenarbeiten, um die Integrität des Informationsraums zu schützen."

Das Projekt "KNOW FAKE" wird von einer Partnerschaft europäischer Organisationen getragen und von der Europäischen Union im Rahmen des ERASMUS+ Programms finanziell unterstützt. Es bringt Experten aus verschiedenen Bereichen zusammen, darunter Medien, Wissenschaft, Bildung und Zivilgesellschaft, um eine umfassende und nachhaltige Antwort auf die Herausforderungen von Desinformationen zu entwickeln.

Für weitere Informationen über das Projekt "KNOW FAKE" sind auf der Projekt-Homepage www.knowfake.eu zu finden.

Kontakt: Bernd Werner

Email-Adresse: bernd.werner@stiftung-medienundonlinesucht.de

Tel. +49 4131 249608

Ende der Pressemitteilung

